

seiner Mutter und nach deren Tode unter dem seines bald zu erwähnenden Schwagers Wolf Bobella), identisch. Aus dem K. a. l. d. e. s. b. ü r g e r l. H a n d e l s s t a n d e s 1831 ist zu ersehen, daß er Mitglied des Bankausschusses der Nationalbank war. Er erscheint in den Familienlisten als ledig. Auch der Grabstein ist „errichtet von den dankbarsten Verwandten“. Meine Annahme, die sich auf die Nachbarschaft der Gräber stützte, daß Chenny T. Süssel Bingen, die Frau dieses Ignaz Wertheimer sei, ist demnach unrichtig. Aus der Grabinschrift dieser Frau ist zu ersehen, daß sie Kinder zurückgelassen hat. Wer nun Ignatz Wertheimer, der Mann der Chenny, war, ist mir allerdings unbekannt. — 5 c. Abraham b. Simson ist wohl mit Anton Wertheimer, der 8. Juni 1811 als Großhandlungsbuchhalter verstarb, identisch. — 5 e. Emanuel Samson Wertheimer lebte nach Schay (Jü d. F a m i l i e n f o r s c h u n g I, S. 124, n. 95) in Stampfen. Sch. berichtet weiter, daß der Schwiegersohn Emanuels in einer Konskription der Schutzgeldrückstände vom Jahre 1809 genannt wird. Dieses Datum ist aber schwer möglich, da Emanuel in diesem Zeitpunkt im ganzen etwa 31 Jahre alt war. In der erwähnten Liste soll sogar auch von der Verlassenschaft Emanuels die Rede sein. In der Tat treffen wir 1822 einen Mendel Wertheim in Stampfen als Pränumeranten von Endlers Emunath Jissrael an. *M. S. Herzog, Korothe Bathenu*, S. 153, Nr. 11, bringt eine Notiz aus dem Stampfner Chewrabuch, wonach der gelehrte mhr. Mendl Wertheim in der Nacht auf Freitag, 26. Schebat 593 (15. Februar 1833), gestorben ist und in der Nähe seines Schwiegervaters Feibel Breslau begraben wurde. Wenn nun alle diese Quellen in Uebereinstimmung gebracht werden sollen, so muß „1809“ bei Schay als Schreib- oder Druckfehler angesehen werden.

S. 438, 5 f. Antonia T. Simson Wertheimer war die Frau Wolf Bobellas aus Neuhaus in Böhmen. Dies geht aus der Familienliste Bobellas für 1793 hervor, wo als Brüder seiner in Wien geborenen 26 Jahre alten Frau Antonia: Anton, 25 Jahre; Ignatz, 24 Jahre; Emanuel, 16 Jahre und als Schwester: Theresia, 23 Jahre alt, genannt werden, also dieselben, die wir als Kinder Simsons kennen. Von Wolf Bobella habe ich noch die Familienliste von 1797 in der Hand gehabt.

S. 439. Lehmann Herz, s. *Taglicht*, S. 100, Nr. 43. Zu dem d. a. s. erwähnten Sohne Lazarus, s. oben zu S. 309, n. 1. — In Elia kann Elia b. Lema ⚭; einer der Gründer der Chewra Kadischa (*Wachstein*, *Zur Gründung...* S. 13) gesehen werden.